

UHC Pfannenstiel



VS.



Kloten-Dietlikon Jets

Freitag, 6. März 2026

20:00 Uhr, 3-fach Kirchwies in Egg

Matchballsponsor



Kaufmann Spenglerei+Sanitär AG
Im Hanselmaa 6
8132 Egg
www.kaufmann-egg.ch

Best Player Sponsor



Sportbahnen Atzmännig AG
Postfach 69
8638 Goldingen



Torhüter	28	Schindele	Flurin		Schulthess Klinik Handchirurgie, Zürich
	35	Edelmann	Lucien		Tinculli Sportcommunication, Maur
Verteidiger	4	Fässler	Marco		Körpertherapie Morger, Wollerau
	7	Klaunenbösch	Marco		Scheiwiller Raum Erl., Greifensee
	13	Bär	Philipp		I. + H. Bär, Oetwil am See
	17	Hurni	Marco		Biplast AG, Sitterdorf
	19	Kreienbühl	Jan		vonWe GmbH, Zürich
	22	Scheuner	Fabian		Holz + Werk AG, Fällanden
	23	Gmür	Patrik		Gebrüder Küttel AG, Grüningen
	29	Bier	Sven		Witz Club Zürich, Zürich
	81	Rennhard	Sven		Adverta Treuhand AG, Chur
	97	Heierli	Nicola		Kurtisi AG, Gosssau
	FK	Keller	Sebastian		Schättin Elektrokontrollen, Egg
Stürmer	8	Ushiu	Aden		Peopso, Zollikon
	9	Sorri	Juho		MagicalMessi, Zürich
	10	Ernst	Michael		Gusmo KIG, Zürich
	11	Schläpfer	Simon		schlaepfer:associates, Rapperswil-J.
	12	Luchsinger	Fabio		Garage Tzokas, Wallisellen
	14	Ferrari	David		Promega AG, Zürich
	18	Rizzi	Luca		Schättin Elektrokontrollen, Egg
	21	Schüpbach	Lino		Drogerie Pieren GmbH, Egg
	24	van Welie	Daan		Physiotherapie zur Schanze, Zürich
	25	Nideröst	Florian	Captain	Praxis Nideröst, Uster
	27	Virrankari	Olli-Matti		Zürich Vers.-Ges. AG - Sina Jäggi, Uster
	61	Wittig	Ramon		CH-Modellbau, Nänikon
	68	Hafner	Florian		Gusmo KIG, Zürich
	77	Zehnder	Timo		Media-Center Uster AG, Uster
	79	Dudler	Janis		WT Partner AG, Zürich
	88	Forrer	Sven		Impuls Restaurant, Wetzikon
	FK	Bleiker	Felix		Rhyner, Egg
	FK	Nufer	Simon		Mocchetti Nufer & Partner AG, Zürich
Staff		Werner	Marc		Trainer Schättin Elektrokontrollen, Egg
		Büsser	Gabor		Assistent Schulthess Klinik, Zürich
		Maurer	Christof		Assistent / Teamchef Kaufmann Spenglerei + Sanitär, Egg
		Rothenbühler	Lia		Physiotherapeutin Axanova, Uetliburg
		van Welie	Nikki		Physiotherapeutin Axanova, Uetliburg

Kloten-Dietlikon Jets



Torhüter	64	Isler	Jonas		
	66	Kern	Pascal		
	77	Lemke	Jan		
Verteidiger	6	Ulrich	Ryan		
	7	Siegfried	Noé		
	12	Foelix	David		
	21	Germann	Marvin		
	22	Kissling	David		
	54	Caviezel	Andrin		
	59	Behringer	Lino		
	73	Schibli	Basil		
	97	Schellenberg	Lukas		
Stürmer	5	Nussbaumer	Niklas		
	8	Burri	Jan-Peter		
	10	Nussbaumer	Fabian		
	11	Cserhat	Timo		
	13	Krebs	Moritz	Captain	
	16	Kauppinen	Pyry		
	17	Fontana	Ramon		
	20	Schumacher	Cédric		
	23	Rieder	Manuel		
	26	Laurino	Siro		
	27	Griezitis	Gustavs		
	34	Hitz	Alejandro		
	41	Haenle	Felix		
	43	Dumpis	Markuss		
	48	Bratschi	Nolan		
	70	Kernwein	Robin		
	88	Hüppi	Yannic		
Staff		Luukkonen	Heikki		Cheftrainer
		Kinnunen	Jukka		Assistenztrainer
		Snozzi	Jonas		Assistenztrainer
		Räntilä	Aapo		Athletiktrainer
		Dr. med. Schmidt	Christopher		Arzt
		Kuhn	Samuel		Sportchef
		Braga	André		Teammanager



Info

Liebe Zuschauerinnen und Zuschauer, geschätzte Sponsoren, liebe Gäste nach den beiden hauchdünnen 3:4-Niederlagen am vergangenen Wochenende steht der UHC Pfanni in den Playoffs mit dem Rücken zur Wand und jede weitere Niederlage gegen die Kloten-Dietlikon Jets würde dem Saisonende gleichkommen. Für Spannung ist also definitiv gesorgt.

Nach dem 4:2-Startsieg von Pfanni konnten die Flughafenstädter am vergangenen Wochenende zurückschlagen und sowohl das Auswärts- als auch das zweite Heimspiel für sich entscheiden und in der Serie mit 2:1 in Führung gehen. Was auf den ersten Blick klar und logisch klingt, war auf den zweiten Blick extrem harte und mühselige Arbeit für die Jets. Im Auswärtsspiel am Freitag sahen sie sich nach 7. Minuten und Toren von van Welie und Forrer mit einem 0:2-Rückstand konfrontiert. Diesen Rückstand drehten sie bis in die 50. Minute, ehe Bier den sehenswerten Ausgleich erzielen konnte. Am Schluss jubelten dann aber doch die Zürcher Unterländer, nachdem Topscorer Rieder in der 56. Minute das Siegestor gelang. Am Sonntag war Pfanni dann gewillt zurückzuschlagen. Das erste Drittel war dabei aber nicht das Gelbe vom Ei, dennoch konnten die Oberländer mit einem schmeichelhaften 1:1 in die erste Pause. Nach der Pause konnte Pfanni durch den doppelten van Welie auf 3:1 davonziehen. Doch erneut kamen die Jets zurück. Nussbaumer kurz vor der zweiten Pause und Schumacher in der 51. Minute brachten die Jets auf Grund der Spielanteile verdientermassen in die Verlängerung. Dort war es in der 64. Minute Kauppinen, der Pfanni den Todesstoss versetzte. Aus Sicht von Pfanni zwei äusserst bittere Niederlagen, verlangten sie dem grossen Favoriten doch alles ab.

Nun soll das Glück in Spiel 4 wieder auf die Seite der Pfannis gebracht werden. Um dies zu erzwingen, muss noch mehr Energie und Feuer aufs Feld gebracht werden und noch einfacher und konzentrierter gespielt werden. Die Flughafenstädter sind in jedem Falle gewillt bereits im Spiel 4 den Sack zu zumachen und sich nicht auf ein Nervenspiel in einem 5. Spiel einzulassen. Dafür können sie auf eine gesunde Breite und viel Intensität zählen. In dieser Playoff-Serie vermochten bis anhin vor allem der Finne Kauppinen, Topscorer Rieder, der durchschlagskräftige Lette Dumpis und die omnipräsenten Burri, Nussbaumer, Schumacher und Siegfried zu überzeugen. Pfanni wird aber alles daran setzen die Wege der Jets einzugrenzen und mit viel Einsatz und Wille das eigene Tor zu verteidigen. Offensiv soll die bisher gezeigte Effizienz beibehalten werden und im Powerplay gilt es noch das Fortune auf die eigene Seite zu ziehen.

Die Vorfreude auf ein weiteres Derby ist im Lager der Zürcher Oberländer in jedem Falle goss, wenn nicht sogar sehr gross.

In diesem Sinne auf ein weiteres Spiel getreu dem Motto «A warrior does not give up on who and what he loves - Victory is reserved for those willing to pay its price - It matters not what but who we fight for - Never give up the fight is not over until you win».

Rg.	Team	Sp	S	SnV	NnV	N	T	TD	PQ	P
1	UHC Thun	22	17	2	1	2	173:102	+71	2.545	56
2	Kloten-Dietlikon Jets	22	16	2	0	4	139:71	+68	2.364	52
3	Ad Astra Obwalden	22	13	2	2	5	130:93	+37	2.045	45
4	Floorball Fribourg	22	11	4	1	6	110:83	+27	1.909	42
5	Ticino Unihockey	22	11	3	1	7	105:106	-1	1.818	40
6	UHC Sarganserland	22	11	0	2	9	112:115	-3	1.591	35
7	Regazzi Verbano UH Gordola	22	9	0	4	9	108:117	-9	1.409	31
8	Pfannenstiel Egg	22	6	3	2	11	86:107	-21	1.182	26
9	Unihockey Langenthal Aarwangen	22	5	3	2	12	97:125	-28	1.045	23
10	UHC Grünenmatt	22	4	1	2	15	75:108	-33	0.727	16
11	Unihockey Limmattal	22	4	1	2	15	108:148	-40	0.727	16
12	I. M. Davos-Klosters	22	4	0	2	16	103:171	-68	0.636	14

Playoff-Viertelfinals

UHC Thun (1.)	-	Verb. UH Gordola (7.)	Ad Astra Obwalden (3.)	-	UHC Sarganserland (6.)
		2:1 (8:10 / 7:2 / 6:1)			1:2 (6:7 n.P. / 3:7 / 7:3)
Kloten-Dietlikon Jets (2.)	-	UHC Pfannenstiel (8.)	Floorball Fribourg (4.)	-	Ticino Unihockey (5.)
		2:1 (2:4 / 4:3 / 4:3 n.V.)			1:2 (3:4 n.V. / 4:6 / 6:3)

Die Playoffs werden im Modus „Best-of-5“ gespielt, wer zuerst 3 Spiele gewinnt kommt in die nächste Runde. In den Halbfinals spielt dann das Beste gegen das Schlechteste noch verbleibende Team aus der Qualifikation.

Nächste Spiele

So, 08.03.2026 (evtl.)	17:00	Kloten-Dietlikon Jets	-	UHC Pfannenstiel	Stighag, Kloten
------------------------	-------	-----------------------	---	------------------	-----------------

Vergangene Spiele UHC Pfannenstiel

Kloten-Dietlikon Jets	-	UHC Pfannenstiel	4:3 n.V.	3. Playoff-Viertelfinale
UHC Pfannenstiel	-	Kloten-Dietlikon Jets	4:3	2. Playoff-Viertelfinale
Kloten-Dietlikon Jets	-	UHC Pfannenstiel	2:4	1. Playoff-Viertelfinale
Regazzi Verbano UH Gordola	-	UHC Pfannenstiel	5:6 n.V.	22. Meisterschaftsrunde
UHC Pfannenstiel	-	Floorball Fribourg	8:3	21. Meisterschaftsrunde
Ad Astra Obwalden	-	UHC Pfannenstiel	7:2	18. Meisterschaftsrunde
UHC Grünenmatt	-	UHC Pfannenstiel	2:7	20. Meisterschaftsrunde
UHC Pfannenstiel	-	Unihockey Limmattal	9:5	19. Meisterschaftsrunde
UHC Pfannenstiel	-	UHC Thun	3:5	17. Meisterschaftsrunde